

THÜRINGEN-RUNDSPRUCH NR. 26/04 VOM 26.06.2004

Redaktion:

Der nächste Rundspruch nach der Sommerpause wird am 07.08. gesendet.

Burgenaktivität anlässlich des Schoßfestes in Altenburg

Am Sonntag, dem 04.07., ab 09:00 UTC, führt der Ortsverband Altenburg, X39, in Zusammenarbeit mit der *Osterländer Volkszeitung* eine Amateurfunkaktivität vom Hausmannsturm des Altenburger Schlosses durch. Schwerpunkt unserer Tätigkeit wird auf dem 40- und 2-m-Band liegen. Dabei wird die Burgnummer THB-016 vergeben.

Unser vorrangiges Ziel ist es dabei, den Amateurfunk zu popularisieren und möglichst neue Interessenten zu gewinnen. An diesem Sonntag stehen viele Attraktionen für Kinder auf dem Programm, bei denen wir uns auch beteiligen.

Wir hoffen, dass uns möglichst viele Thüringer Stationen durch ihre Anrufe unterstützen und so den Besuchern zeigen, wie attraktiv Amateurfunk sein kann. Ganz besonders würden wir uns natürlich darüber freuen, wenn der eine oder andere die Gelegenheit zu einem Ausflug nach Altenburg nutzen würde und uns einen persönlichen Besuch abstattet.

Mit besten 73 de Heinz, DL2ANM, OVV X39

Fieldday an der Käseschenke

Hallo liebe Funkfreunde,
hier nocheinmal vor der Sommerpause zur Erinnerung:

Am 03.07., ab 10:00 Uhr, ist Fieldday an der Käseschenke zwischen Hermsdorf und Gera gelegen - JO50XU -. Ausgerufen wird der Fieldday von der AG-ATV-Thüringen zur Förderung von Portabel- und Mobilaktivitäten.

X25 und X20 haben in der Vergangenheit diesen Fieldday traditionell durchgeführt und viele OM beider Ortsverbände haben teilgenommen. Im Vorfeld des am Nachmittag beginnenden Costestes ist das Stationsangebot vielfältig. Der Ausschreibungsrahmen wurde schon im Rundspruch bekanntgegeben, wer nachlesen möchte kann es unter www.fam-skipper.de/Amateurfunkprojekte.html tun, bitte ganz nach unten blättern! Gleiches findet man auch auf der X20-Webseite. Fielddays der letzten Jahre sind auf der Hermsdorfer Seite von X25 dokumentiert.

Der Kurwellen-Mobil-Anreise-Wettbewerb wird von Frank, DM2BEJ, als Leitstation auf 40 m, 7.090 kHz ± QRM, ab 09:00 Uhr geführt werden. Weiterhin sind wir ab 10:00 Uhr auf folgenden Frequenzen QRV:

144,750 MHz in FM

144,800 MHz in APRS, wir werden ab 08:00 eine Bake auf das QTH setzen

1.240 MHz in ATV

2.340 MHz in ATV

sowie auf dem Relais Gera 438,850 MHz, was aber nicht für den Wettbewerb zählt.

Der Anruf ist CQ Fieldday Käseschenke.

Wir freuen und auf Euer Erscheinen.

15. Fieldday des OV Rudolstadt am Luisenturm

Liebe XYLs YLs und OM,
am 21.08. findet der 15. Fieldday des Ortsverband Rudolstadt, X24, am Luisenturm bei Großkochberg, Loc. JO50QS, auf 525 m über NN statt. Alle interessierten XYLs, YLs und OM sind recht herzlich eingeladen. Wir erwarten unsere Gäste ab 09:00 Uhr und die Clubstation DLØRUD ist ab 08:00 Uhr auf 145,275 MHz zur Einweisung QRV. Für Essen und Trinken (Mittag und Abendbrot) ist, wie immer, bestens gesorgt.

Um uns die Vorbereitung zu erleichtern wäre es schön wenn uns die eine oder andere Voranmeldung erreicht. Diese können:

- via PR an die Clubstation DLØRUD, oder an Uwe, DL5AOJ, via Box DBØERF-15;
- per Brief an Uwe Heun, DL5AOJ, Goethestra. 55 in 07407 Rudolstadt oder
- per eMail an die Adresse des Ortsverband Afu-Rudolstadt@statt-markt.de bzw. an Uwe, DL5AOJ dl5aoj@dark.de

gerichtet werden. Außerdem sind die XYLs und OM des OV X24 jeden Montag auf 145,275 MHz ab 19:00 Uhr zu erreichen.

Hier nun wie jedes Jahr die möglichen Wege zum unseren Fieldday:

1. aus Richtung Weimar:

- B85 in Richtung Rudolstadt bis Teichel.
- Kurz hinter Teichel links ab in Richtung Großkochberg
- auf dieser Strasse weiter bis zum Abzweig Kleinkochberg
- links nach Kleinkochberg abbiegen.
- Kurz nach dem Ortseingang Kleinkochberg rechts ab zum Luisenturm.

2. aus Richtung Erfurt bzw. Stadtilm:

- B87 bis Dienstedt
- in Dienstedt in Richtung Rudolstadt abbiegen
- auf dieser Strasse bis Teichroeda fahren
- in Teichroeda links auf die B85 in Richtung Weimar abbiegen
- nächster Abzweig (kurz vor Teichel) rechts in Richtung Großkochberg fahren
- dann weiter wie unter 1.

3. aus Richtung Jena:

- B88 in Richtung Rudolstadt bis Kirchhasel
- in der Ortsmitte von Kirchhasel rechts ab in Richtung Neusitz
- an der Kreuzung (Ortseingang von Neusitz) links und dann gleich wieder rechts ab nach Kleinkochberg.
- kurz hinter dem Ortseingang Kleinkochberg rechts ab zum Luisenturm.

4. aus Richtung Saalfeld bzw. Ilmenau

- B85 b.z.w. B88 bis Rudolstadt
- weiter auf der B88 durch Rudolstadt in Richtung Jena bis Kirchhasel
- in der Ortsmitte von Kirchhasel links ab in Richtung Neusitz
- dann weiter wie unter 3.

Das ausgeschilderte Einbahnstraßensystem bei der Auf- bzw. Abfahrt zum bzw. vom Turm ist zu beachten. Es ist eine Geschwindigkeit von max. 30 km/h einzuhalten. Eine Auffahrt zum Turm über Schmieden ist nicht möglich, da diese Strecke im Einbahnstraßensystem als Abfahrt genutzt wird.

In Erwartung vieler netter Gespräche und eines interessanten Fielddays

73, 55, die XYLs und OM des OV Rudolstadt.

Im Auftrag: Uwe, DL5AOJ, OVV X24

Pokal 2004

2. Zwischenstand (Mai-Contest)

Stand 25.06.2004

Pokalauswertung Thüringen Mai/2004

Hallo XYLs, YLs und OM!

Nachdem die Auswertung vom Mai-Contest bei mir eingetroffen ist, nun die 3. Zwischenwertung. Leider mit einer Woche Verspätung, darum bitte ich um Entschuldigung. Die Teilnahme aus THR war sehr hoch und auch die Ergebnisse in DL lassen sich sehen. Auf 144 MHz kam DH1NAX auf Platz 7 und DL1APW auf Platz 8. Erfreulich ist die Teilnahme von 7 OM auf 23 cm und 1 OM (DGØONW) auf 13 cm. In der Mehrmannwertung ist wie in den letzten Contesten auch DLØGTH führend, aber auch DFØCI (14. auf 2 m), DFØCK (28. auf 2 m) sind gute Ergebnisse. Natürlich sollen auch alle anderen Teilnehmer nicht vergessen werden, denn jede Station ist beim UKW-Contest willkommen. Na dann, AWDH am 03./04.07. im Contest auf 2 m und höher.

Die Ergebnisse wurden aus der offiziellen Liste vom DARC-Referat für UKW-Funksport (Alfred Schlendermann, DL9GS) herausgezogen. Sollte es Berichtigungen oder Fehler geben, bitte ich es mir mitzuteilen (via eMail dl3ank@darf.de oder in PR an Gerhard, DL2AVK, der es an mich weiterleitet).

Einmannwertung (Auszug)

<u>Platz</u>	<u>Call</u>	<u>DOK</u>	<u>März</u>	<u>April</u>	<u>Mai</u>	<u>...</u>	<u>Ges.</u>
1	DL1ARJ	X28	1.166	0	1.241		2.407
2	DGØPF	X30	850	0	915		1.765
3	DC1LEX	X30	824	0	902		1.726

Mehrmannwertung (Auszug)

<u>Platz</u>	<u>Call</u>	<u>DOK</u>	<u>März</u>	<u>Mai</u>	<u>...</u>	<u>Ges.</u>
1	DLØGTH	X17	1.603	1.914		3.517
2	DLØHBN	X33	484	662		1.146
3	DFØCI	X12	432	382		814

OV-Wertung (Auszug)

<u>Platz</u>	<u>OV</u>	<u>DOK</u>	<u>März</u>	<u>April</u>	<u>Mai</u>	<u>...</u>	<u>Ges.</u>
1	Ilmenau	X30	2.950	0	4.426		7.376
2	Sömmerda	X06	1.852	0	3.121		4.973
3	Schmalkalden	X32	2.294	29	1.748		4.071

2-m-Einzelwertung (Auszug)

<u>Platz</u>	<u>Call</u>	<u>DOK</u>	<u>März</u>	<u>April</u>	<u>Mai</u>	<u>...</u>	<u>Ges.</u>
1	DL1APW	X21	422	0	426		848
2	DL1ARJ	X28	413	0	407		820

3	DL3ANK	X35	394	0	417		811
---	--------	-----	-----	---	-----	--	-----

70-cm-Einzelwertung (Auszug)

Platz	Call	DOK	März	April	Mai	...	Ges.
1	DL1ARJ	X28	450	0	486		936
2	DL3ANK	X35	432	0	449		881
3	DL5AYI	X02	414	0	411		825

GHz-Einzelwertung (Auszug)

Platz	Call	DOK	März	Mai	...	Ges.
1	DL1ARJ	X28	303	348		651
2	DGØPF	X30	242	298		540
3	DGØONW	X30	61	429		490

VY 73 de Norbert, DL3ANK

Frequenzen des Schneebergs, ehem. Ochsenkopf, aufbereitet von Thomas, DO1NTS

DFØWUN: TX 29,680 MHz; RX 29,580 MHz, FM

DBØZB: TX 145,600 MHz; RX 145,000 MHz, FM

DBØZB: TX 438,450 MHz; RX 430,850 MHz, PR 9k6

DBØZB: TX 438,800 MHz; RX 431,200 MHz, FM

DBØFGB: TX 1.242,925 MHz; RX 1.270,925 MHz, PR 9k6

DBØTHC: TX 1.298,300 MHz; RX 1.270,300 MHz, FM

Bakenfrequenzen werden eventuell noch nachgereicht.

Nachtrag vom Martin, DL1AKZ

Unser Funkfreund der OM Helmut, DL4AZK, hat für immer die Taste aus der Hand gelegt.

**Und wie immer der Auszug aus dem Nordbayern-Rundspruch Nr. 22/04,
herausgegeben am: 17.06.**

Sommerpause DL- und Nordbayern-Rundspruch

Der Nordbayern-Rundspruch vor der Sommerpause erscheint am 24.07. und der erste Rundspruch nach der Sommerpause erscheint am 28.08.

RegTP Bonn: "Tag der offenen Tür" am 27.06.

Am Sonntag, dem 27.06., von 10:00-17:00 Uhr, veranstaltet die RegTP in ihrem Dienstgebäude in Bonn, Tulpenfeld 4, einen "Tag der offenen Tür". Vor Ort können besichtigt werden: siehe www.regtp.de/aktuelles/02997/01.

Die Info stammt von: www.funkmagazin.de

Zur Geschichte des Amateurfunks

Am 26.05. trafen sich an der Hochschule Technik, Wirtschaft und Kultur in Leipzig zahlreiche Funkamateure zu einem Vortrag über die Geschichte des Amateurfunks in der DDR. Vortragender war OM Bertram ex DM2AQM.

Bertram gehörte zu den Pionieren des Amateurfunks nach 1945. Mit 79 Jahren gab er eine Lehrvorführung in Sachen HAM-Spirit. Als Teilnehmer des ersten Treffens von Funkamateuren 1951 in Jena gehörte er auch zu den Funkamateuren, die die Entwicklung unseres Hobbys entscheidend vorangetrieben haben.

Bereits vor 1953, dem Jahr gesetzlichen Einführung des Amateurfunks in der DDR, funkte er unlicenziert unter dem Rufzeichen DL8EAJ. Sein Start als Funkamateur wurde 1953 vorerst verhindert. Zwei Jahre später, also 1955, war es endlich soweit. Das Rufzeichen DM2AQM wurde offiziell erteilt.

Bertram erwies als exzellenter Techniker und in der damaligen Mangelwirtschaft als ausgezeichneter Organisator. In kürzester Zeit entstand ein "Vorzeigesender" und der erste Homemade-Beam in der DDR.

Neben Karl Andrae, DM2ADE, Ottherman Kronjäger, DM2AKM, und Werner Müller, DM2ACM, gehörte er zum Autorenkollektiv der "Amateurfunk-Bibel". Amateurfunk-Erstausgabe erfolgte 1956 vom Verlag Sport und Technik.

Wir wünschen OM Bertram alles Gute auf seinem weiteren Weg und wir hoffen nach über 40 Jahren Funkstille, das Rufzeichen DM2AQM bald wieder zu hören.

(Info: Sachsen-RS)

"Schwarz-Surfen" im Funknetz: Verfahren eingestellt

Die Staatsanwaltschaft Hamburg hat ein Verfahren gegen einen Studenten eingestellt, dem vorgeworfen wurde, per WLAN-Funkanbindung "schwarz" im Internet gesurft zu haben.

Pressemeldungen zufolge hatte der Student auf offener Straße sein neues Notebook mit WLAN-Karte ausprobiert und dabei mehrere ungesicherte Funknetze entdeckt. Über einen dieser ungesicherten Zugänge stellte er eine Verbindung ins Internet her. Dabei wurde er von Polizisten beobachtet. Sie stellten sein Notebook sicher und erstatteten Anzeige wegen unbefugten "Ausspähens von Daten" (§202a StGB) und wegen "Erschleichens von Leistungen" (§265a StGB).

Die Staatsanwaltschaft stellte nach Prüfung des Falles das Verfahren ein, weil die Schuld des Täters als gering anzusehen wäre und kein öffentliches Interesse an einer Strafverfolgung besteht. Das Notebook wurde dem Studenten wieder ausgehändigt.

Nach Auffassung von Fachleuten hätte zumindest der Vorwurf des verbotenen "Ausspähens von Daten" vor Gericht keine Aussicht auf Erfolg gehabt, weil von diesem Verbot nur Daten betroffen sind, die "gegen unberechtigten Zugang besonders gesichert" sind.

(Info: www.funkmagazin.de)

Gebrauch von Mobiltelefonen an Tankstellen

Während der letzten Jahre gab es wiederholt Warnungen, dass Mobiltelefone an Tankstellen Brände verursachen könnten. Weder die Ölindustrie noch die Mobilfunkbranche konnten solch einen Zwischenfall dokumentieren. Shell erklärte, dass

sie für eine eMail-Warnung, die angeblich von Shell Malaysia stammt, nicht verantwortlich ist.

Das PEI (Petroleum Equipment Institute) bestätigt, dass ihm kein Fall bekannt sei, bei dem ein Handy einen Brand an einer Tankstelle auslöste, dass es aber dennoch nicht empfehle, irgendwelche Geräte zu benutzen, die vom Tankvorgang ablenken.

Das EMC Center der Universität Oklahoma hat eine Studie über den Gebrauch von Handys an Tankstellen durchgeführt und kam zu dem Ergebnis, dass es keinen Hinweis darauf gibt, dass Mobiltelefone an Tankstellen eine Gefahr darstellen und dass weder für die Mobilfunkbranche noch für die Ölindustrie weiterer Handlungsbedarf besteht.

www.cwta.ca

(Info: Forschungsgemeinschaft Funk e.V.)

Interessengemeinschaft 10-m-Repeater Nürnberg

Die Interessengemeinschaft 10-m-Repeater Nürnberg bittet um Eure Unterstützung. Wir planen, für den Großraum Nürnberg einen 10-m-Repeater aufzubauen. Frequenz und Rufzeichen sind von der Reg-TP schon zugeteilt: DFØNKB, 29,670 MHz. Auch einen kleinen Teil der benötigten Ausrüstung haben wir schon, den Steuersender und einen Empfänger zum Beispiel. Trotzdem fehlt es natürlich noch an vielen Bauteilen, Antennen, Kabel usw. Da wir für all dies nicht alleine die Kosten übernehmen können, bitten wir um Eure Mithilfe.

Habt Ihr noch entsprechendes Material, das Ihr uns zur Verfügung stellen könnt, dann wendet Euch bitte an Thomas, DG5PY. Auch für Geldspenden sind wir dankbar. Über die Fortschritte des Projektes werdet Ihr natürlich an dieser Stelle auf dem Laufenden gehalten. Auch eine eigene Homepage ist in Vorbereitung.

Und so könnt Ihr uns erreichen: www.grz.com/dg5py oder ruft bei Thomas an: (09 11) 4 33 32 98 .

Vielen Dank im Voraus
Euer DFØNKB-SysOp-Team
